

Oktober—November—Dezember 2022

Infoblatt

der Stadtmission Kirchheimbolanden

„Groß und wunderbar
sind deine Werke, Herr,
allmächtiger Gott!
Gerecht und wahrhaftig
sind deine Wege,
du König der Völker.“

offenbarung 15,3

Groß und wunderbar sind deine Werke, Herr, allmächtiger Gott! Gerecht und wahrhaftig sind deine Wege, du König der Völker.

Offb. 15,3

Der Monatsspruch für den Oktober ist der Beginn eines Liedes. In seiner Vision und Audition, also sichtbar und hörbar, sieht der Seher Johannes die Schar derer, die durch die schrecklichen Plagen der vergangenen Zeit, die Gott der Menschheit zugemutet hat, „durchgekommen“ sind. Für sie ist der Einzug in die himmlische Heimat bei Gott nicht mehr weit. Und sie singen am gläsernen Meer der Zeitenwende:

„Groß und wunderbar sind deine Werke, Herr, allmächtiger Gott! Gerecht und wahrhaftig sind deine Wege, du König der Völker. Wer sollte dich, Herr, nicht fürchten und deinen Namen nicht preisen? Denn du allein bist heilig! Ja, alle Völker werden kommen und anbeten vor dir, denn deine Urteile sind offenbar geworden.“

Für Johannes ist dieses Lied nicht neu. Für ihn klingen die Wortes des Liedes nach, das Mose nach dem Durchzug am Ufer des Roten Meeres anstimmte (2. Mose 15,1ff.). Auch für das Volk Israel war es die Befreiung aus den Plagen der Vergangenheit, der Knechtschaft in Ägypten. Auch sie waren auf dem Weg ins verheißene Land.

Und es klingt in ihm ein anderes Lied an, das Lied des „Lammes“. Lamm ist in der Sprache der Offenbarung das Codewort für Jesus. Jesus ist durch die Folter und den Tod hindurch in der Auferweckung von Gott zu neuem Leben auferstanden. Das Lied des Lammes ist das Siegeslied über den Tod, das Loblied eines von der Macht Satans befreiten Lebens.

Allen Liedern gemein ist die Aussage: Nicht aus unserer Kraft sind wir durch die schreckliche Zeit „durchgekommen“. Wir haben es nicht unseren Fähigkeiten zuzuschreiben, dass wir gerettet sind. Gott hat Israel aus der Gefangenschaft befreit. Gott hat seinen Sohn von den Toten auferweckt. Gott hat uns befreit von der Macht der Sünde und des Todes und wird uns beistehen, dass wir „durchkommen“ und das Ziel erreichen, das ewige Vaterhaus Gottes.

Darum wollen wir fröhlich im Rückblick auf das, was bereits geschehen ist, wie auch hoffungsvoll auf das, was noch geschehen wird, dieses Lied anstimmen, allen Widerwärtigkeiten des Lebens und der Angst vor der Zukunft zum Trotz. Stuart Dauermann ist es gelungen, der Schönheit dieser Worte aus Offenbarung 15,2-4 eine passende Melodie zu verleihen.

Beim Gottesdienst am 2. Oktober um 11.15 Uhr wollen wir dieses Lied anstimmen. Werden Sie mitsingen?

Auf diesen gemeinsamen Lobgesang freue ich mich schon jetzt.
Ihr Otto-Erich Juhler

Gottesdienste (mit Kinderbetreuung)

Datum	Uhrzeit	Moderation/ Predigt /Liedbegleitung
2. Oktober Erntedankfest	11:15 Uhr	Familiengottesdienst Ch. Kamlah / O.-E. Juhler / S. Feß danach gemeinsames Mittagessen
9. Oktober	11:15 Uhr	Gottesdienst K.D. Magsig / Volkmar Schuster / S. Feß
16. Oktober	11:15 Uhr	Gottesdienst M. Feß / H.-J. Baumann / Ch. Kamlah
21. Oktober	19.00 Uhr	Musical „Josef“, Stadthalle Kibo *)
23. Oktober	Kein Gottesdienst	
30. Oktober	11:15 Uhr	Gottesdienst W. Kaufhold / Christian Vogt / Ch. Kamlah
6. November	10:30 Uhr	Gottesdienst und Gemeinde- versammlung A. Juhler / O.E. Juhler / Ch. Kamlah
13. November	11:15 Uhr	Gottesdienst M. Feß / Anja Kurt / S. Feß
20. November Ewigkeitssonntag	11:15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl O.E. Juhler / Christian Vogt / Ch. Kamlah
27. November 1. Advent	11:15 Uhr	Familiengottesdienst M. Feß / Lisa Klotz / S. Feß
4. Dezember	kein Gottesdienst - Einsatz Christkindlmarkt	
11. Dezember 3. Advent	11:15 Uhr	Gottesdienst K.D. Magsig / Pfarrer H. Noll / Ch. Kamlah
18. Dezember 4. Advent	11:15 Uhr	Gottesdienst W. Kaufhold / Joachim Stoppel / S. Feß
24. Dezember Heiligabend	16 Uhr	Familiengottesdienst O.E. Juhler / Ch. Kamlah
1. Januar 2023 Neujahr	16 Uhr	Gottesdienst A. Juhler / O.E. Juhler / Ch. Kamlah

*) siehe Hinweis auf Seite 5

Andacht.

Ich werde ruhig und richte mich auf Gott aus.

Bibeltext:

Psalm 62,6-9

Aber sei nur stille zu Gott, meine Seele; denn er ist meine Hoffnung. Er ist mein Fels, meine Hilfe und mein Schutz, dass ich nicht fallen werde. Bei Gott ist mein Heil und meine Ehre, der Fels meiner Stärke, meine Zuversicht ist bei Gott. Hoffet auf ihn allezeit, liebe Leute, schüttet euer Herz vor ihm aus; Gott ist unsere Zuversicht.

Gedankenanstoß

David, der „Mann nach dem Herzen Gottes“, veranschaulicht hier musterhaft, wie ein reiches Gefühlsleben bruchlos mit einer tiefen, kontemplativen Beziehung zu Gott verbunden werden kann. Er vertraut auf Gott, bringt ihm seine Ängste, seine Konflikte und seinen Kummer über die Lügen, die über ihn erzählt werden. Warum ist es so wichtig für unsere Beziehung zu Gott, dass wir uns unserer Gefühle bewusst sind? Dan Allender und Tremper Longman fassen das folgendermaßen zusammen:

Unsere Gefühle zu ignorieren, bedeutet, die Realität zu ignorieren. Wenn wir auf unsere Emotionen hören, werden wir in die Wirklichkeit geführt - und in dieser Wirklichkeit begegnen wir Gott... Gefühle sind die Sprache der Seele, der Schrei der unserem Herzen eine Stimme verleiht... Nur leider hören wir oft nicht zu - wir unterdrücken unsere Gefühle, verzerren sie oder spalten sie von uns ab. Wir sieben alles aus, was uns stört, nur um eine zerbrechliche Kontrolle über unser Innenleben zu erreichen. Was doch in unser Bewusstsein dringt, beschämt und verängstigt uns. Indem wir unsere starken Gefühle vernachlässigen, täuschen wir uns selbst und verpassen eine wunderbare Gelegenheit, Gott besser kennenzulernen. Wir vergessen so, das Veränderung nur durch schonungslose Ehrlichkeit und Verletzlichkeit vor Gott zustande kommt.

Impuls für die Stille

Was macht mich heute ärgerlich? Traurig? Ängstlich? Ich schütte Gott mein Herz aus und vertraue auf ihn, so wie David.

Gebet

Herr, wie David fühle ich mich oft wie eine schiefe Mauer, wie ein wackliger Zaun, den der nächste Sturm umwerfen kann. So viele Kräfte und Umstände scheinen gegen mich zu arbeiten. Hilf mir, Herr, Ruhe und Schutz in dir zu finden wie in einer sicheren Burg. Amen.

Ich beende mein Gebet in Stille.

„Beim Glauben geht es um eine Liebesbeziehung. Aber in der Hast und den Anforderungen des Alltags geht vielen die Nähe zu Gott, nach der sie sich doch eigentlich sehnen, allzu oft und schnell verloren.

Peter Scazzero hat in der alten Übung des Tageszeitengebets einen Weg entdeckt, der es erlaubt, sich auf einfache Weise die Gegenwart Gottes im Tagesablauf immer wieder bewusst zu machen. Dabei wird mit wachsender Erfahrung der Alltag nach und nach von einem tiefen Gespür für die Nähe Gottes durchdrungen.

Dieses Acht-Wochen-Programm bietet die Gelegenheit, in den Belastungen des Alltags aus der Kraftquelle der Liebe Gottes zu schöpfen. Wer sich darauf einlässt, wird erfahren, wie es gelingt, mitten im Alltag „den Herzschlag der Ewigkeit zu spüren.“

Sehr zu empfehlen!

Eure Anna-Katharina Magsig



Musical „Josef“ am 21. Oktober



„Josef - Von seinen eifersüchtigen Brüdern beinahe umgebracht, als Sklave nach Ägypten verkauft. Später unschuldig im Gefängnis. Hat Gott ihn verlassen? Doch Josefs Geschichte ist noch nicht zu Ende. Wie aus dem Nichts wird er zum zweithöchsten Mann des Landes. Weise, erfolgreich und mächtig. Aber der Schmerz bleibt: Der Verlust seiner Heimat, der Hass seiner Familie. Ist Versöhnung möglich?“

Auch Jugendliche aus unserer Gemeinde wirken mit!

Herzliche Einladung zur Veranstaltung am 21. Oktober, 19 Uhr in der Stadthalle Kirchheimbolanden!

Veranstalter: Evangelische Jugend Kirchheimbolanden, Ludwigshafen, Pirmasens

Der Eintritt ist frei—um Spenden wird gebeten.

ISRAEL Wanderfreizeit mit Otto und Andrea Juhler

In der Zeit vom **20. bis 29. März 2023** bieten **Otto-Erich und Andrea Juhler** eine **Wanderfreizeit in Israel** an.

Eingeschlossen in den Preis von **1.999 €** im Doppelzimmer (ab 25 zahlende Teilnehmer 1.919 € - Einzelzimmerzuschlag 579 €) sind Hin- und Rückflug mit EL AL, Übernachtung mit Frühstück und Abendessen in verschiedenen Hotels, davon zwei Tage Jerusalem, Wanderungen und Besichtigungen in der Judäischen und der Negev-Wüste, Bad im Toten Meer, Nationalpark Ein Gedi, Felsenfestung Massada, Besuch und Übernachtung im Beduinendorf Kfar Hanokdim, Besuch von Ausgrabungen und faszinierenden geologischen Sehenswürdigkeiten. Die letzten beiden Tage in Eilat stehen zur freien Verfügung.

Ein tolles und abwechslungsreiches Programm!

Für weitere Informationen stehen Otto und Andrea Juhler gerne zur Verfügung.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Im **Oktober:**

Conni Sinn (18), Christa Stabel (56), Emmi Bessai (92), Martin Feß (47), Helga Hanß (82), Uta Enders (80),

Im **November:**

Philipp Sinn (22), Sabrina Lehrmann (38), Daniela Haupt (51), Volker Sprenger (64), Hermann Ermel (86), Frederic Wenzlaff (26), Janick Schmidt (24),

Im **Dezember:** Lilly Reinhard (10), Dankwart Schindler (82), Helmut Noll (63), Kerstin Sinn (51), Juna Marie Lehrmann (5), Jan Kamlah (35), Hanna Kaufhold (31), Gerd Hauenstein (81), Edeltraud Hämmerle (69).

Herzlichen Glückwunsch euch allen! Für das neue Lebensjahr wünschen wir euch alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen an jedem neuen Tag.

„Kidsventure“

Wir freuen uns auf die nächsten „**Kidsventure**“ Samstage mit euch!

8. Oktober: „Kidsventure on Tour“ auf dem Ökumenischen Kindertag in der katholischen Kirche Kirchheimbolanden

19. November und **17. Dezember** in der Stadtmission—jeweils von 10:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Und am **27. November, 11:15 Uhr: Familiengottesdienst** mit Lisa Klotz, Zweibrücken

Weitere Termine

Am **4. Oktober, 18:00 Uhr** ist die nächste Sitzung des Bezirksgemeinschaftsrates mit unserem Regionalleiter **Jos Tromp**.

Am **8. Oktober** wird der Landesgemeinschaftsrat über die künftige Rechtsform unseres Verbandes beraten und auch entscheiden. Martin Feß gibt gerne Auskunft.

Verbandsmitgliederversammlung am **Samstag 5. November** an der möglichst alle Vereinsmitglieder teilnehmen sollten (Ort noch unbekannt), separate Einladung folgt.

Gemeindeversammlung im Rahmen des Gottesdienstes am **6. November—10:30 Uhr**.

Mittwoch **9. November, 18:30 Uhr:** Gedenken Reichspogromnacht, ehemaliger Synagogenplatz.

Am **10. November, 19:30 Uhr** Sitzung des Bezirksgemeinschaftsrates.

Gebetsanliegen

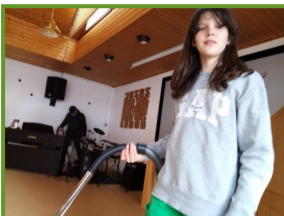
Dank

- für die Kinder, die gerne und regelmäßig zu Kidsventure kommen und für die Mitarbeiter, die sich immer wieder verbindlich, kreativ und mit Herzblut einbringen.
- für die liebevolle Gestaltung unserer Gottesdienste und das regelmäßige Engagement der kleinen Mitarbeiterschar in den verschiedenen Aufgaben, die dabei anstehen.
- für einen ermutigenden Neustart des Hauskreises, der wechselnd bei den Familien Kamlah und Lehrmann stattfindet.

Bitte

- um neue Ideen und Ansätze, dass Menschen in unserer Stadt frisch und zeitgemäß dem Glauben und unserer Gemeinde begegnen können.
- um Trost für unsere Kranken und Leidtragenden, die unsere persönliche Begleitung im Gebet so dringend brauchen.
- dass auch in unserer Gemeinde die weltweite Krisensituation sowie die Nöte in nah und fern immer wieder Raum finden und im Gebet begleitet werden.
- um eine Möglichkeit der passenden Besetzung unserer weiterhin vakanten Teilzeit-Pastorenstelle (40 % Stelle)
- für unsere Familiengottesdienste, die guten Anklang finden, dass Klein und Groß im Glauben Ermutigung finden.
- um Mut, zu unserem Gottesdienst Familie, Freunde, Nachbarn und Kollegen beherzt einzuladen und mitzubringen.
- um viel Weisheit und Gottes Segen für die Landesgemeinschaftsrats-Sitzung am 8. Oktober, wo es um die Abstimmung und Beschluss zur künftigen Rechtsform unseres Verbandes gehen soll.

Herbsteinsatz am Samstag, 15. Oktober, ab 9:30 Uhr

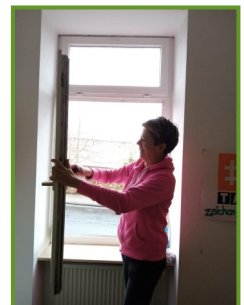


Wer kommt? Jeder, der kann, wird gebraucht! Wer kümmert sich um einen Imbiss für die Helfer?

Bitte auf die in der Stadtmission ausgehängte Liste eintragen!

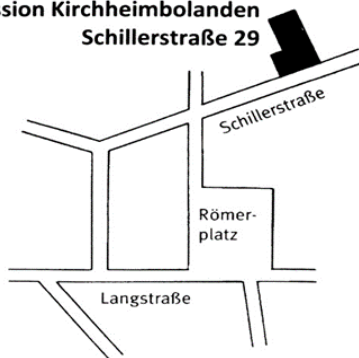
Was steht an?

Großputz (Fenster, Böden, Küche, Toiletten), Restarbeiten Dachisolierung im Wohnhaus, Heizungskeller entrümpeln, Rückschnitt im Garten, Säuberung von Hof und Sitzecke...



So finden Sie uns

Stadtmission Kirchheimbolanden
Schillerstraße 29



Parkmöglichkeiten

gibt es im Hof,
an der Stadtmauer sowie
in der Tiefgarage unter
dem Römerplatz.

Adressen / Impressum

Herausgeber: Stadtmission Kirchheimbolanden,
Schillerstraße 29, 67292 Kirchheimbolanden, Tel: 06352 / 740147

E-Mail: stadtmission.kirchheimbolanden@egvpfalz.de

Internet: www.stadtmission-kirchheimbolanden.de

Die Stadtmission Kirchheimbolanden gehört zum Evangelischen Gemeinschaftsverband Pfalz e.V. Das ist ein freies Werk innerhalb der Evangelischen Kirche der Pfalz. Er finanziert sich durch steuerbegünstigte Spenden und Mitgliedsbeiträge.



Konto: EGV Pfalz, Bezirk Kirchheimbolanden, **IBAN:**
DE82540519900100167337

Gemeindeleiter:

Martin Feß, **Tel.:** 06352 401136

Email: stadtmission.kirchheimbolanden@egvpfalz.de

Redaktion und Layout sowie V.i.S.d.P:

Klaus-Dieter Magsig,

E-Mail: kd@magsig.de, **Tel:** 01706359164

Druck: **www.WIRmachenDRUCK.de**; **alle Fotos:** privat

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
10. März 2023**

... und zu guter Letzt:

**Ehe denn die Berge wurden
und die Erde und die Welt geschaffen wurden,
bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.**

Psalm 90,2